

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Samtgemeinde Bersenbrück
 Straße Lindenstraße 2
 PLZ, Ort 49593 Bersenbrück
 Telefon 0 54 39/9 62-250 Fax 0 54 39/9 62-2 43
 E-Mail vergabe@bersenbrueck.de Internet http://www.bersenbrueck.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 13-00-2025

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Bahnhofstraße 39, 49597 Rieste

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Energetische Sanierung und Erweiterung Ganztagsangebot Grundschule Rieste - Westflügel
 LB300 Bauhauptarbeiten incl. Innenputz

Herstellen eines zweigeschossigen Neubaus in Massivbauweise BGF ca. 500 qm
 Kernsanierung des Bestehenden Westflügels BGF ca. 1.150 qm
 Verblendmauerwerk Neubau und Altbau ca. 1050 qm
 Innenputz Neubau ca. 1.200 qm/ Altbau ca. 1250 qm

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 1. KW 2026
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 41. KW 2027

1. Bauabschnitt (Neubau und Teile des Altbaus)
gem. Vergabe-/ Ausführungshinweis
Titel: 1.1 – 1.7 Rohbauarbeiten ca. KW 01 – 20 2026
Titel: 1.8 Verblendarbeiten ca. KW 10 – 25 2026
Titel: 1.9 Innenputz ca. KW 38 – 41 2026
Titel: 1.11 Stahlbeton- und Maurerarbeiten Bestand,
Ganztagsbereich ca. KW 01 – 20 2026 und KW 17 – 33
2027
Titel: 1.12 Nebengebäude ca. KW 10 – 15 2026
2. Bauabschnitt (Altbau) gem. Vergabe-/
Ausführungshinweis
Titel: 2.1 – 2.7 Rohbauarbeiten ca. KW 17 – 33 2027
Titel: 2.8 Verblendarbeiten ca. KW 21 – 27 2027
Titel: 2.9 Innenputz ca. KW 37 – 41 2027

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E74517351>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am **24.09.2025** um **09:00** Uhr

Ablauf der Bindefrist am **30.10.2025**

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E74517351>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
100 % Preis

s) Eröffnungstermin am 24.09.2025 um 09:00 Uhr

Ort

nur elektronische Angebote

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

keine

t) geforderte Sicherheiten

sh. Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
sh. Vergabeunterlagen (Formblatt 124)

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
Anlage 1 Erklärung Zuverlässigkeit

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
Anlage 2 Erklärung Leistungsfähigkeit

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
Anlage 3 Referenzübersicht (3 Stück)

Sonstiger Nachweis:
Anlage 4 Tariffreueerklärung
Anlage 5 Erklärung zu Art. 5K EU-Sanktionspaket

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kommunalaufsicht des Landkreises Osnabrück, Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück